

1992 **25** LCN
JAHRE 2017
Der High-End Installationsbus

LCN | Eingänge

LCN-T8

Kabelsatz mit akustischem Melder zum Anschluss konventioneller Taster

Der LCN-T8 ist ein LCN-Anschlusskabelsatz mit zusätzlichem akustischen Melder für konventionelle, potentialfreie Taster. Er ist geeignet zum Einsatz an den LCN-UPP, LCN-UPS oder LCN-UP24 Modulen.

Jeder Tasteneingang unterscheidet die Betätigung "KURZ, LANG und LOS".

Anwendungsgebiete:

Der LCN-T8 ist ein Anschlusskabel für max. 8 UP-Tasten zur einfachen Verdrahtung in der Unterputzdose.

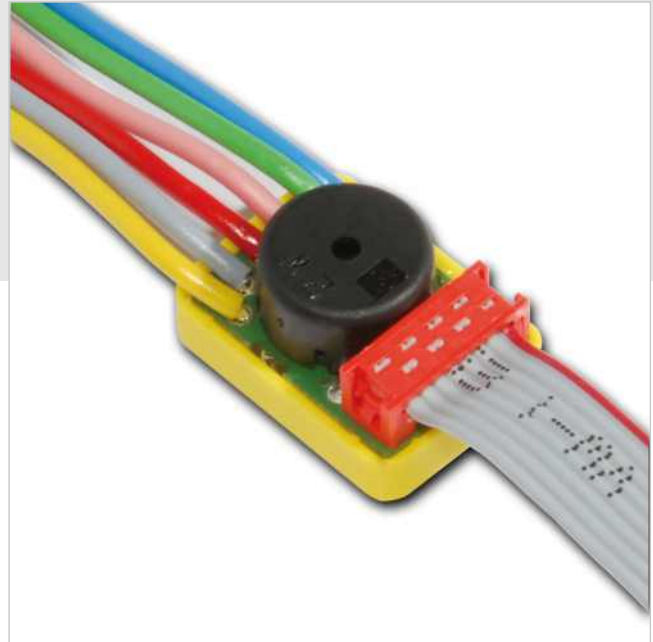
Er ist auch für zwei „Multiswitch“ (Doppelwippe mit 4 einzelnen Kontakten) einsetzbar.

Hardwareausstattung:

Kabel mit Stecker für T-Anschluss

Anschlusslitzen für Taster mit Aderendhülsen

Akustischer Signalgeber



Hinweise:

Die Verbindungsleitungen zwischen einem Taster und dem LCN-T8 dürfen eine **Maximallänge von 50cm** nicht überschreiten. Nicht für Dauerkontakte (Schalter, Binärsensoren,...) geeignet. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

LCN-T8

Kabelsatz mit akustischem Melder zum Anschluss konventioneller Taster

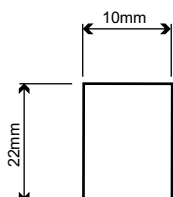
- Anschlusskabel für max. 8 Taster
- Akustischer Signalgeber
- Betrieb am T-Anschluss

Technische Daten

Anschluss:	
Leitertyp:	Flexible Ader 0,75mm ² , mit Aderendhülsen
Eingänge:	
Anschlusslänge:	Max. 0,5 Meter je Eingang
Allgemeine Daten:	
Betriebstemperatur:	-10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit:	Max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen:	Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
Schutzart:	IP 20, bei Einbau in Unterputzdose

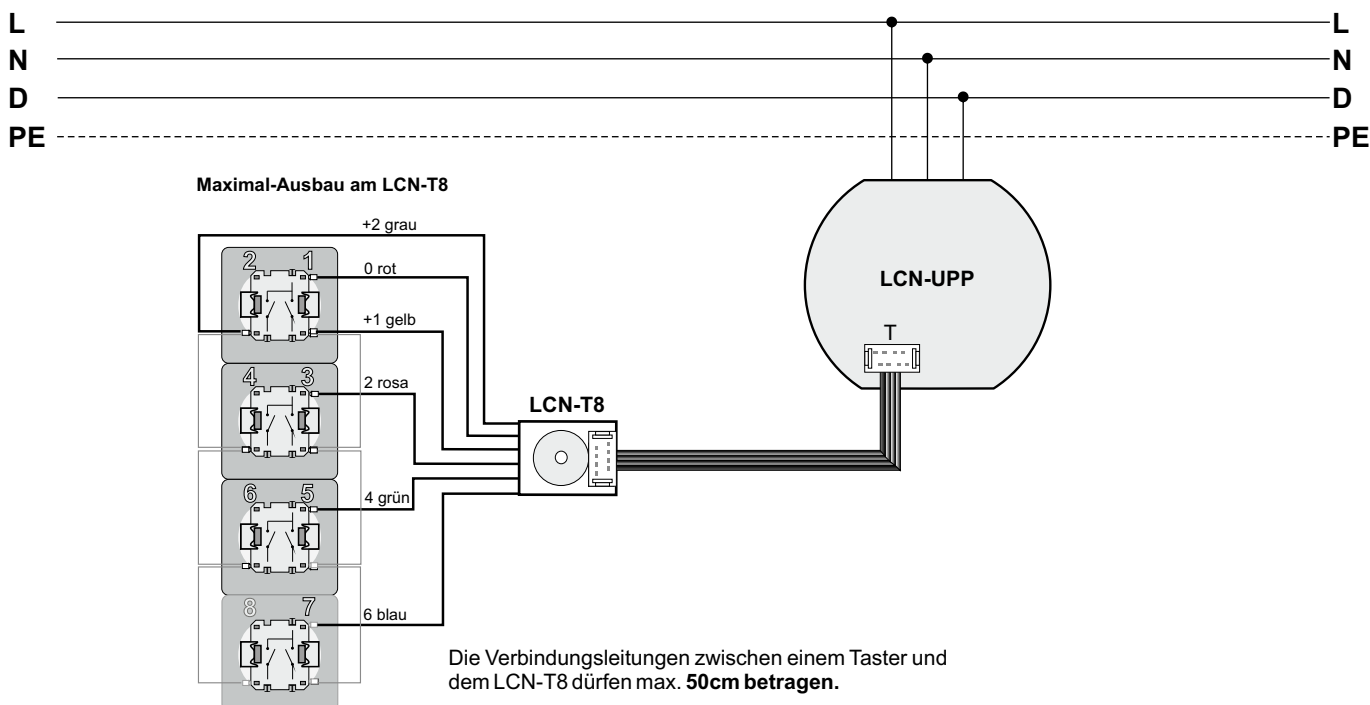
Abmessungen:

Maße (B x L x H): 10mm x 22mm x 11mm
Zuleitung: 160mm



Montage: Dezentrale Installation in tiefen
Schalterdosen am LCN-UPP, LCN-UPS
& LCN-UP24

Schaltplan



LCN-TEU

Universalkabel für KNX-Standard Tastsensoren

Der LCN-TEU ist ein Adapterkabel zum Betrieb von KNX-4-fach Tastsensoren am T-Anschluss von LCN-Modulen. Er wird auch eingesetzt, wenn am LCN-TE1 oder LCN-TE2 ein weiterer KNX-Taster angeschlossen werden soll.

Der LCN-TEU ist vorgesehen zum Einsatz mit den LCN-UPP, LCN-UPS oder LCN-UP24 Modulen.

Anwendungsgebiete:

Der LCN-TEU ist ein Anschlusskabel für KNX 4-fach Tastsensoren. Er wird auch eingesetzt, wenn am LCN-TE1 oder LCN-TE2 ein weiterer KNX-Taster angeschlossen werden soll.

Er beinhaltet den Anschluss für die Spannungsversorgung bei hintergrundbeleuchteten Tastern.

Der LCN-TEU ist vorgesehen zum Einsatz mit den LCN-UPP, LCN-UPS oder LCN-UP24 Modulen.

Auf jeder Taste stehen die bekannten **Kurz-, Lang-, Los-** Befehle zur Verfügung.



86

Hardwareausstattung:

Kabel mit Stecker für den T-Anschluss

Miniaturanschlußklemmen für optionale Einspeisung

Akustischer Signalgeber

Kunststofftragring

Hinweise:

Für 1- und 2-fach Taster der Firmen **Berker, Gira, Jung, Legrand** und **Peha** verwenden Sie bitte den LCN-TE2.

Universal-Tastensensoren mit spezieller Funktionalität werden nicht unterstützt.

Die 16V Einspeisung wird nur bei Tastern mit Hintergrundbeleuchtung oder in Spezialfällen genutzt.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

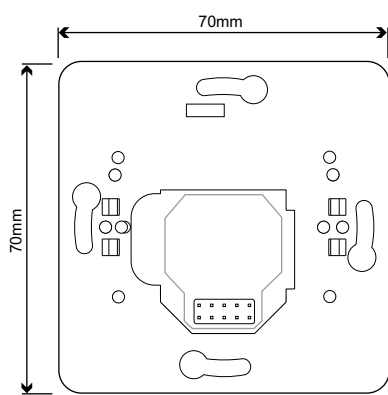
LCN-TEU

Universalkabel für KNX-Standard Tastsensoren

- Anschlusskabel für 4-fach Tastsensoren
- Akustischer Signalgeber
- Betrieb am T-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 70mm x 70mm x 15mm
Zuleitung: 210mm



Technische Daten

Tasteroberflächen:
(Betrieb ohne LCN-NU16)
Jung 2073+2074 NABS+TSM
Berker 7516 40 + 7516 41
Berker 7516 33 + 7516 43
Hager WYT32
Hager WYT34 (max. 6 LEDs)
Hager WYT36 (max. 6 LEDs)

Tasteroberflächen:
(optionales LCN-NU16 für
Hintergrundbeleuchtung)

GIRA 1013
Berker 7516 30 B.IQ
Berker 7516 40 B.IQ
Hager WYT32
Hager WYT34
Hager WYT36

Tasteroberflächen:
(LCN-NU16 zum Betrieb
unbedingt erforderlich)

Busch-Jaeger 6125, 6126,
6127

Anschluss:

Klemmen: zum Schrauben
Leitertyp: massiv oder mehradrig
max. 0,5mm² oder mit
Aderendhülse max. 0,5mm²

Allgemeine Daten:

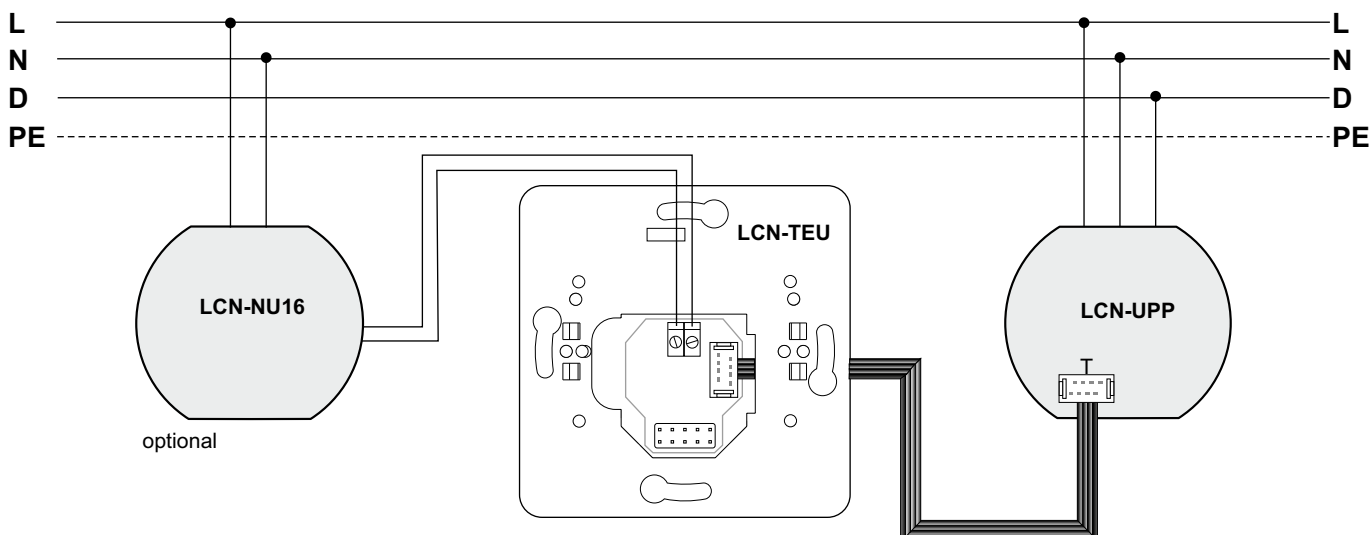
Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit: Max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester
Installation nach VDE632,
VDE637

Schutzart: IP 20

87

Montage: Dezentrale Installation auf
Schalterdosen

Schaltplan



LCN-TE2

Adapterkabel zum Betrieb von 1-fach und 2-fach Standardtastern

Der LCN-TE2 ist ein Adapterkabel zum gleichzeitigen Betreiben von KNX 1- und 2-fach Standardtastern.

Er ist vorgesehen zum Einsatz mit den LCN-UPP, LCN-UPS oder LCN-UP24 Modulen.

Anwendungsgebiete:

Der LCN-TE2 ist ein Adapterkabel zum gleichzeitigen Betreiben von KNX 1- und 2-fach Standardtastern. Bei einer Kombination von 2-fach plus 2-fach Tastern können bis zu 4 Tasten genutzt werden.

Der LCN-TE2 beinhaltet den Anschluss für die Spannungsversorgung bei hintergrundbeleuchteten Tastern.

Er ist vorgesehen zum Einsatz mit den LCN-UPP, LCN-UPS oder LCN-UP24 Modulen.

Auf jeder Taste stehen die bekannten **KURZ-**, **LANG-**, **LOS-** Befehle zur Verfügung.



88

Hardwareausstattung:

Kabel mit Stecker zum T-Anschluss

Buchse für T-Stecker des LCN-TEU

Miniaturanschlussklemmen für optionale Einspeisung

Akustischer Signalgeber

Kunststofftragring

Hinweise:

Die optionale Einspeisung wird nur bei Tastern mit Hintergrundbeleuchtung genutzt (LCN-NU16).

Universal-Tastensensoren mit spezieller Funktionalität werden nicht unterstützt.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

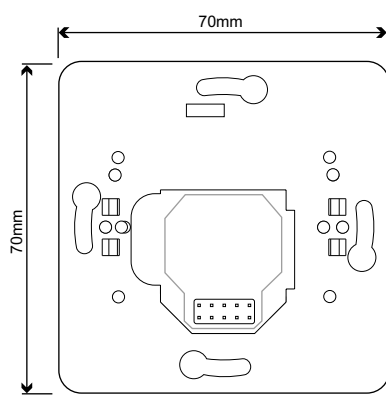
LCN-TE2

Adapterkabel zum Betrieb von 1-fach und 2-fach Standardtastern

- **gleichzeitiger Betrieb von 1- & 2-fach Tastern**
- **Akustischer Signalgeber**
- **Betrieb am T-Anschluss**

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 70mm x 70mm x 15mm
Zuleitung: 210mm



Technische Daten

Taster zum Betrieb an der Kombination
 LCN-TE2 & -TEU (optional): Jung 2071+2072 NABS+TSM

Berker 7516 10 + 7516 11
 Berker 7516 20 + 7516 21
 Berker 7516 13 + 7516 23

GIRA 881 + 882 + 2012
 GIRA 1011 + 1012

Siemens 5WG1 222
 Siemens 5WG1 243

Hinweise zum Betrieb von Tastern:

Der **Berker B.IQ** und die Serie **GIRA 1011 + 1012** kann optional mit LCN-NU16 für die Hintergrundbeleuchtung betrieben werden!

Anschluß:

Klemmen: Zum Schrauben
Leitertyp: Massiv oder mehradrig,
 max. 0,5mm² oder mit
 Aderendhülse max. 0,5mm²

Allgemeine Daten:

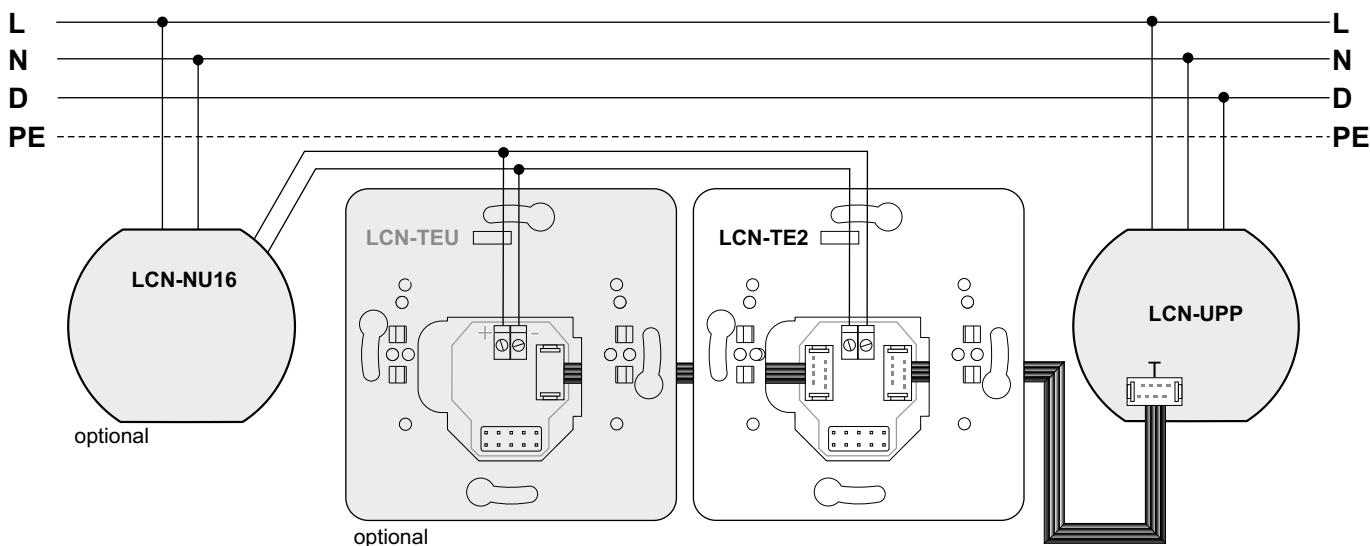
Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit: Max. 80% rel., nicht
 betauend
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester
 Installation nach VDE632,
 VDE637

Schutzart: IP 20

Montage:

Dezentrale Installation auf
 Schaltdosen

Schaltplan



LCN-TE1

Adapterkabel zum kombinierten Betrieb von 1-fach und 3-/4-fach Tastern

Der LCN-TE1 ist ein Adapterkabel zum gleichzeitigen Betrieb von KNX 3-fach/4-fach und 1-fach Standardtastern der Insta-Gruppe.

Die Besonderheit des LCN-TE1 ist die Möglichkeit, mit Hilfe eines LCN-TEU einen weiteren 1-fach Taster anzuschließen.

Der LCN-TE1 ist vorgesehen zum Einsatz mit den LCN-UPP, LCN-UPS oder LCN-UP24 Modulen.

Anwendungsgebiete:

Es können bis zu 8 Tasten genutzt werden. Auf jeder Taste stehen die bekannten **KURZ-**, **LANG-**, **LOS-** Befehle zur Verfügung.

Alle 5 LED Kreise der Taster werden angesteuert.

Der LCN-TE1 beinhaltet den Anschluss für die Spannungsversorgung bei hintergrundbeleuchteten Tastern.

Er ist vorgesehen zum Einsatz mit den LCN-UPP, LCN-UPS oder LCN-UP24 Modulen.



Hardwareausstattung:

Kabel mit Stecker zum T-Anschluss

Buchse für T-Stecker des LCN-TEU

Miniaturanschlussklemmen für optionale Einspeisung

Akustischer Signalgeber

Kunststofftragring

Hinweise:

Die optionale Einspeisung wird nur bei Tastern mit Hintergrundbeleuchtung genutzt (LCN-NU16).

Universal-Tastensensoren mit spezieller Funktionalität werden nicht unterstützt.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

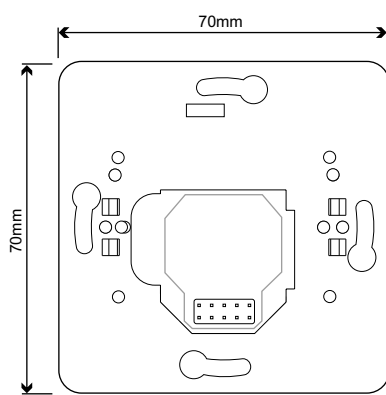
LCN-TE1

Adapterkabel zum kombinierten Betrieb von 1-fach und 3-/4-fach Tastern

- kombinierter Betrieb von 1- & 3-/4-fach Tastern
- Akustischer Signalgeber
- Betrieb am T-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 70mm x 70mm x 15mm
Zuleitung: 210mm



Montage: Dezentrale Installation auf Schalterdosen

Technische Daten

Taster zum Betrieb an der Kombination LCN-TE1 & -TEU:

Anschluss an LCN-TE1 (3-fach Taster):

Berker 7516 33
Berker 7516 30
GIRA 1013

Anschluss an LCN-TEU in Kombi mit -TE1 (1-fach Taster):

Berker 751610 + 751611
Berker 7516 13
GIRA 881 + 551
GIRA 10 11

Hinweise zum Betrieb von Tastern:

Der **Berker B.IQ** und die Serie **GIRA 1011 + 1012** kann optional mit LCN-NU16 für die Hintergrundbeleuchtung betrieben werden!

Anschluß:

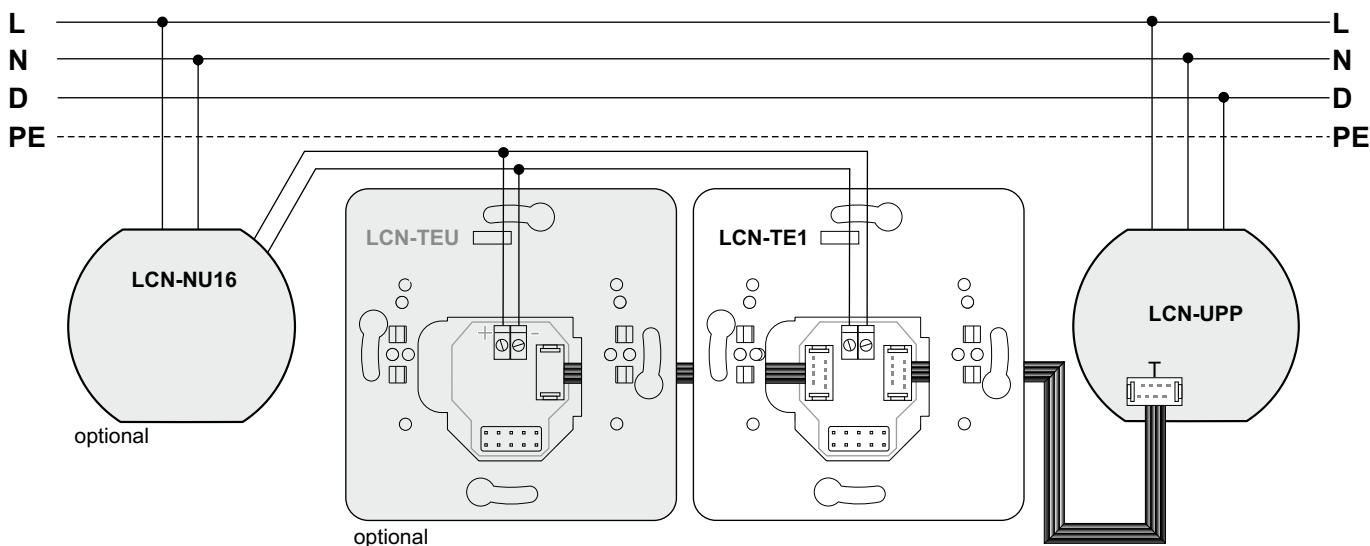
Klemmen: Zum Schrauben
Leitertyp: Massiv oder mehradrig,
max. 0,5mm² oder mit
Aderendhülse max. 0,5mm²

Allgemeine Daten:

Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit: Max. 80% rel., nicht
betauend
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester
Installation nach VDE632,
VDE637

Schutzart: IP 20

Schaltplan



LCN-BT4H

4-fach Tasten-/Binärsensor für die Hutschiene

Der LCN-BT4H ist wahlweise zum Einsatz als 4-fach Binärsensor oder als Tastenumsetzer für Netzspannung (230V_{AC}) vorgesehen.

Der Anschluss erfolgt über den I-Anschluss eines beliebigen LCN-Busmoduls ab Version 17 (2013).

Anwendungsgebiete:

In der Funktion als Tastenumsetzer können konventionelle Taster ausgewertet werden. Als Binärsensor können z. B. Zeitschaltuhr- oder andere beliebige Dauerkontakte ausgewertet werden.

Die 4 Eingänge des LCN-BT4H werten Signale beliebiger Phasenlage gegen N aus. Die Eingänge sind galvanisch vom I-Anschluss getrennt.

Als **Tastenumsetzer** werden die Kommandos **KURZ**, **LANG** & **LOS** in der A-Tabelle ausgelöst, als **Binärsensor** die Kommandos **LANG** & **LOS** in der B-Tabelle. Mittels DIP-Schalter kann der LCN-BT4H umgeschaltet werden, so dass er als Tastenumsetzer oder als Binärsensor arbeitet.

Hardwareausstattung:

- 4 Eingänge
- DIP Schalter
- I-Anschluss
- Flachbandkabel mit Stecker zum I-Anschluss
- 4 Status LEDs

Hinweise:

Die Flachbandleitung ist eine Signalleitung: sie ist getrennt von Netzleitungen/-adern zu führen - nicht auf 230V Kabelbäume binden! Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsweise:

Der LCN-BT4H wird automatisch erkannt.

Funktion als Tastenumsetzer:

Die Sensoren können mit beliebiger I-Anschluss Peripherie gleichzeitig betrieben werden, aber nicht mehr als 5 Peripheriegeräte gleichzeitig an einem I-Anschluss.

Wichtig: Folgende alte Peripherie darf **NICHT gleichzeitig** angeschlossen werden: LCN-TU4x, LCN-T8 & LCN-TEX!

Funktion als Binärsensor:

Die Sensoren können mit folgender I-Anschluss Peripherie gleichzeitig betrieben werden: LCN-TS, -GRT, -GT4D, -GT10D, -GT2, -GT3L, -ULT, -UT & -RR. Auch hier gilt: Nicht mehr als 5 Peripheriegeräte gleichzeitig an einem I-Anschluss.

Einschränkung im Modus "Binärsensor 5-8" → dürfen die Baugruppen LCN-B3I gar nicht, der LCN-GBL oder -BMI jeweils mit einem Peripheriegerät betrieben werden, weil sich die Signale überschreiben würden.

Einschränkung im Modus "Binärsensor 1-4" → dürfen die Baugruppen LCN-B3I uneingeschränkt, der LCN-GBL oder -BMI max. mit 3 Peripheriegeräten betrieben werden, weil sich die Signale überschreiben würden.

Wichtig: Folgende Peripherie darf **NICHT** angeschlossen werden: -B8H & -B8L!

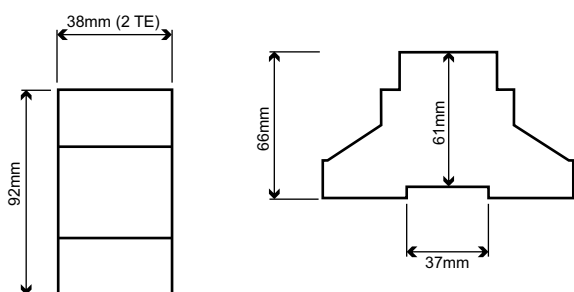
LCN-BT4H

4-fach Tasten-/Binärsensor für die Hutschiene

- Als Tastenumsetzer für konventionelle Tasten
- Als Binärsensor für Zeitschaltuhr- oder andere beliebige Dauerkontakte
- Betrieb am I-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 38mm x 92mm x 66mm



Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 2TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene (DIN 50022)

Technische Daten

Anschluss

Spannungsversorgung:
Eingänge:

nicht erforderlich
230V_{AC} ±15%,
50/60Hz (110V_{AC} Version
lieferbar)
schraublos, massiv max.
2,5mm² oder Litze mit
Aderendhülse max 1,5mm²,
durchschleifb. Strom max. 16A

Klemmen/Leitertyp:

Funktion

Eingänge/Tastenfunktion:

4 / KURZ, LANG, LOS (mit 4
Kontroll-LEDs)

Als Tastenumsetzer:

Tabelle A, Taste 1-4 oder 5-8

Als Binärsensor:

Tabelle B, Taste 1-4 oder 5-8

Ein-Pegel:

>120V_{AC}

Aus-Pegel:

<80V_{AC}

Abfragestrom:

<7mA

Entprell-Zeit:

25ms (Tastenumsetzer),
100ms (Binärsensor)

LCN-Anschluss:

I-Anschlussleitung Länge
300mm (steckbar), über LCN-
IVH verlängerbar auf max. 50m

Kabellänge (Eingänge):

max. 100 Meter je Eingang

Allgemeine Daten:

Betriebstemperatur:

-10°C bis +40°C

Luftfeuchtigkeit:

max. 80% rel., nicht betauend

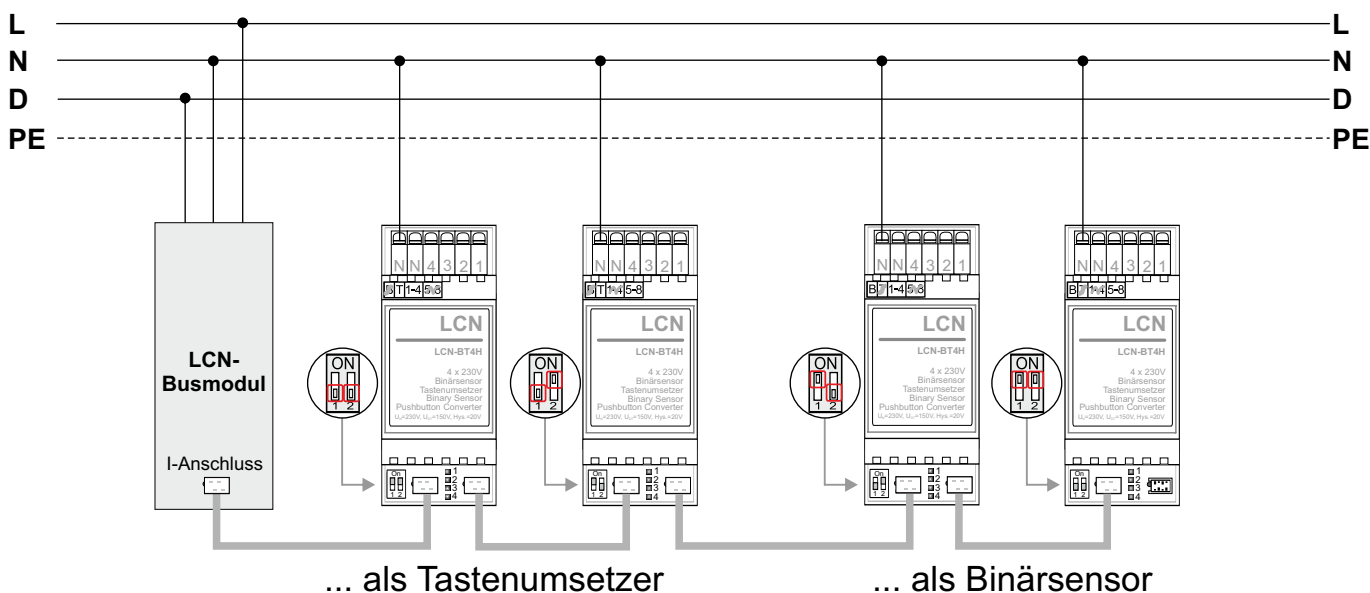
Umgebungsbedingungen:

Verwendung in ortsfester
Installation nach VDE632,
VDE637

Schutzart:

IP 20

Schaltplan



LCN-BT4R

4-fach Tasten-/Binärsensor für die Unterputzdose

Der LCN-BT4R ist wahlweise zum Einsatz als 4-fach Binärsensor oder als Tastenumsetzer für Netzspannung (230V_{AC}).

Der Anschluss erfolgt über den I-Anschluss eines beliebigen LCN-Busmoduls ab Version 17 (2013).

Anwendungsgebiete:

In der Funktion als Tastenumsetzer können konventionelle Taster ausgewertet werden. Als Binärsensor können z.B. Zeitschaltuhr- oder andere beliebige Dauerkontakte ausgewertet werden.

Die 4 Eingänge des LCN-BT4R werten Signale beliebiger Phasenlage gegen N aus. Die Eingänge sind galvanisch vom I-Anschluss getrennt.

Als **Tastenumsetzer** werden die Kommandos **KURZ**, **LANG** & **LOS** in der A-Tabelle ausgelöst, als **Binärsensor** die Kommandos **LANG** & **LOS** in der B-Tabelle. Mittels DIP-Schalter kann der LCN-BT4R umgeschaltet werden, so dass er als Tastenumsetzer oder als Binärsensor arbeitet.

Hardwareausstattung:

- 4 Eingänge
- DIP Schalter
- I-Anschluss
- 4 Status LEDs

Hinweise:

Die Flachbandleitung ist eine Signalleitung: sie ist getrennt von Netzleitungen/-adern zu führen - nicht auf 230V Kabelbäume binden! Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsweise:

Der LCN-BT4R wird automatisch erkannt.

Funktion als Tastenumsetzer:

Die Sensoren können mit beliebiger I-Anschluss Peripherie gleichzeitig betrieben werden, aber nicht mehr als 5 Peripheriegeräte gleichzeitig an einem I-Anschluss.

Wichtig: Folgende alte Peripherie darf **NICHT gleichzeitig** angeschlossen werden: LCN-TU4x, LCN-T8 & LCN-TEX!

Funktion als Binärsensor:

Die Sensoren können mit folgender I-Anschluss Peripherie gleichzeitig betrieben werden: LCN-TS, -GRT, -GT4D, -GT10D, -GT2, -GT3L, -ULT, -UT & -RR. Auch hier gilt: Nicht mehr als 5 Peripheriegeräte gleichzeitig an einem I-Anschluss.

Einschränkung im Modus "Binärsensor 5-8" → dürfen die Baugruppen LCN-B3I gar nicht, der LCN-GBL oder -BMI jeweils mit einem Peripheriegerät betrieben werden, weil sich die Signale überschreiben würden.

Einschränkung im Modus "Binärsensor 1-4" → dürfen die Baugruppen LCN-B3I uneingeschränkt, der LCN-GBL oder -BMI max. mit 3 Peripheriegeräten betrieben werden, weil sich die Signale überschreiben würden.

Wichtig: Folgende Peripherie darf **NICHT** angeschlossen werden: -B8H & -B8L!

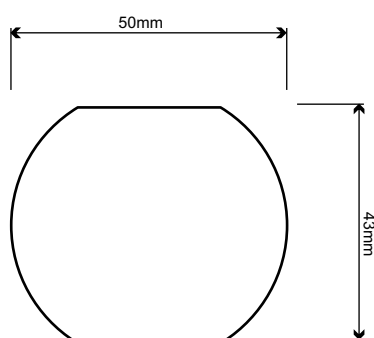
LCN-BT4R

4-fach Tasten-/Binärsensor für die Unterputzdose

- Als Tastenumsetzer für konventionelle Tasten
- Als Binärsensor für Zeitschaltuhr- oder andere beliebige Dauerkontakte
- Betrieb am I-Anschluss

Abmessungen:

Gehäusemaße (Ø x H): 50mm x 20mm



Montage:

dezentrale Installation in tiefen Schalter-, Verteiler- oder Elektronikdosen

Technische Daten

Anschluss

Spannungsversorgung: nicht erforderlich
230VAC ±15%,
50/60Hz (110VAC Version lieferbar)

Klemmen/Leitertyp: schraublos, massiv max. 2,5mm² oder Litze mit Aderendhülse max 1,5mm²,

Funktion

Eingänge/Tastenfunktion: 4 / KURZ, LANG, LOS (mit 4 Kontroll-LEDs)

Als Tastenumsetzer:
Tabelle A, Taste 1-4 oder 5-8

Als Binärsensor:
Tabelle B, Taste 1-4 oder 5-8

Ein-Pegel: >120VAC
Aus-Pegel: <80VAC
Abfragestrom: <7mA
Entprell-Zeit: 25ms (Tastenumsetzer), 100ms (Binärsensor)

LCN-Anschluss: I-Anschlussleitung Länge 160mm, über LCN-IV verlängerbar auf max. 50m

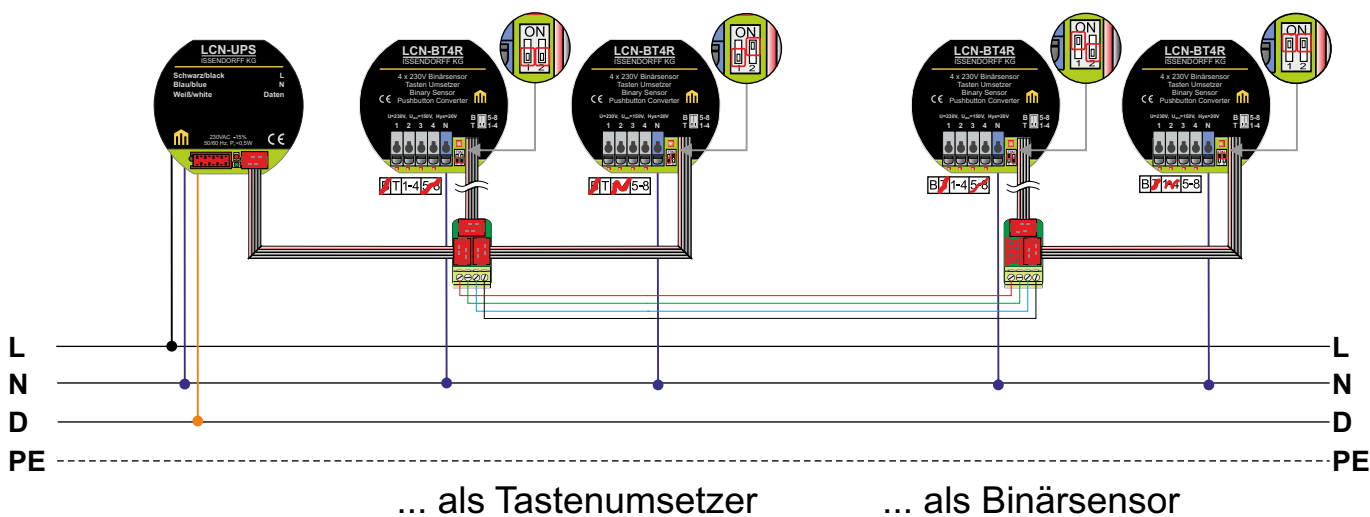
Kabellänge (Eingänge): max. 100 Meter je Eingang

Allgemeine Daten:

Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637

Schutzart: IP 20

Schaltplan



LCN-BU4L

4-fach Tasten-/Binärsensor mit Alarmsensor & S0-Schnittstelle

Der LCN-BU4L ist wahlweise ein 4-fach Tastenumsetzer oder Binärsensor für potentialfreie Kontakte mit Kleinspannung (max. 24V AC/DC) für alle LCN-Busmodule ab Version 140719 (Juli 2010).

Als S0-Schnittstelle können entsprechende Zähler ausgewertet werden. Die Funktion Alarmsensor ermöglicht die Auswertung von Reedkontakten mit integriertem Widerstand.

Der Anschluss erfolgt über den I-Anschluss eines beliebigen LCN-Busmoduls ab Version 17 (2013).

Anwendungsgebiete:

In der Funktion als Tastenumsetzer können konventionelle Taster ausgewertet werden. Als Binärsensor können z.B. Zeitschaltuhr- oder Fensterkontakte (Dauerkontakte) ausgewertet werden.

Die 4 Eingänge des LCN-BU4L werten Signale gegen Masse (blaue Eingangsklemme) aus. Die Eingänge sind galvanisch vom I-Anschluss getrennt.

Mittels DIP-Schalter kann der LCN-BU4L umgeschaltet werden, so dass er als Tastenumsetzer oder als Binärsensor arbeitet. Die Modi S0-Zähler und Alarmsensor werden per LCN-PRO festgelegt.

In der Funktion als **Tastenumsetzer** werden die Kommandos **KURZ, LANG & LOS** in der A-Tabelle ausgelöst.

In der Funktion als **Binärsensor** löst der LCN-BU4L **LANG & LOS** der B-Tabelle aus (Taste 1..4 oder 5..8) und sendet die entsprechende Statusmeldung.

Hardwareausstattung:

- 4 Eingänge
- DIP Schalter
- I-Anschluss
- Flachbandkabel mit Stecker zum I-Anschluss
- 4 Status LEDs

Hinweise:

Die Flachbandleitung ist eine Signalleitung: sie ist getrennt von Netzleitungen/-adern zu führen - nicht auf 230V Kabelbäume binden! Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



Funktionsweise:

Der LCN-BU4L wird automatisch erkannt.

Funktion als Tastenumsetzer:

Die Sensoren können mit beliebiger I-Anschluss Peripherie gleichzeitig betrieben werden, aber nicht mehr als 5 I-Peripheriegeräte gleichzeitig an einem I-Anschluss.

Wichtig: Folgende alte Peripherie darf **NICHT gleichzeitig** angeschlossen werden: LCN-TU4x, -T8 oder -TEX!

Funktion als Binärsensor:

Die Sensoren können mit folgender I-Anschluss Peripherie gleichzeitig betrieben werden: LCN-TS, -GRT, -GT4D, -GT10D, -GT2, -GT3L, -ULT, -UT & -RR. Auch hier gilt: Nicht mehr als 5 Peripheriegeräte gleichzeitig an einem I-Anschluss.

Einschränkung im Modus "Binärsensor 5-8" → dürfen die Baugruppen LCN-B3I gar nicht, der LCN-GBL oder -BMI jeweils mit einem Peripheriegerät betrieben werden, weil sich die Signale überschreiben würden.

Einschränkung im Modus "Binärsensor 1-4" → dürfen die Baugruppen LCN-B3I uneingeschränkt, der LCN-GBL oder -BMI max. mit 3 Peripheriegeräten betrieben werden, weil sich die Signale überschreiben würden.

Wichtig: Folgende Peripherie darf **NICHT** angeschlossen werden: B8H & -B8L!

Die Kommandos und auch die Statusmeldungen werden beim Potenzialwechsel jeweils nur einmalig gesendet: Wenn die Signale am Sensor statisch sind, sendet das Modul weder Meldung noch Kommando. Diese können aber mit einem Kommando wiederholt werden. Beispiel: Ein Tableau könnte nach einem längeren Spannungsausfall "Wiederhole Binärsensor Statusmeldung" aussenden, um den Status "seiner" Binärsensoren nochmals abzufragen.

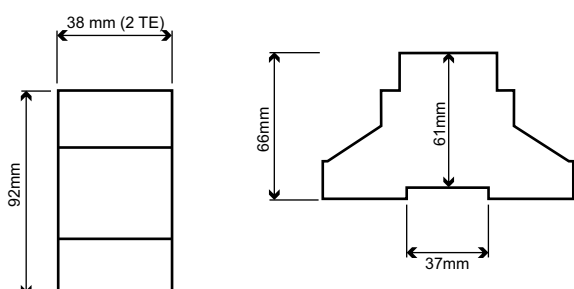
LCN-BU4L

4-fach Tasten-/Binärsensor mit Alarmsensor & S0-Schnittstelle

- Tastenumsetzer für konventionelle Tasten
- Binärsensor für Dauerkontakte
- S0-Schnittstelle
- Alarmsensor für Reedkontakte
- Betrieb am I-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 38mm x 92mm x 66mm



Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 2TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene (DIN 50022)

Allgemeine Daten:

Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend,
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
Schutzart: IP 20

Technische Daten

Anschluss
Spannungsversorgung: 230VAC ±15%, 50/60Hz (110VAC Version lieferbar)
Eingänge: 20-30V DC (optional bei Fremdversorgung) 10-30VAC (optional bei Fremdversorgung)
Klemmen/Leitertyp: (Netzseite) schraublos, massiv max. 2,5mm² oder Litze mit Aderendhülse max 1,5mm², durchschleifb. Strom max. 16A
Klemmen/Leitertyp: (Eingangsseite) schraublos, massiv oder Litze 0,5-1,5mm²

Funktion
Eingänge/Tastenfunktion: 4 Eingänge (mit 4 Kontroll-LEDs)
Tastenumsetzer → Tabelle A, Taste 1-4 oder 5-8
Binärsensor → Tabelle B, Taste 1-4 oder 5-8
S0-Schnittstelle → Variable frei wählbar

Ein-Pegel: >10VAC, >14VDC
Aus-Pegel: <6VAC, <8VDC
Abfragestrom: <1mA
Entprell-Zeit: 25ms (Tastenumsetzer), 25-500ms (Binärsensor)

Alarmsensor: Widerstandsbereich 1kΩ - 30kΩ
3 Funktionen für Kontakt offen, geschlossen & Widerstand

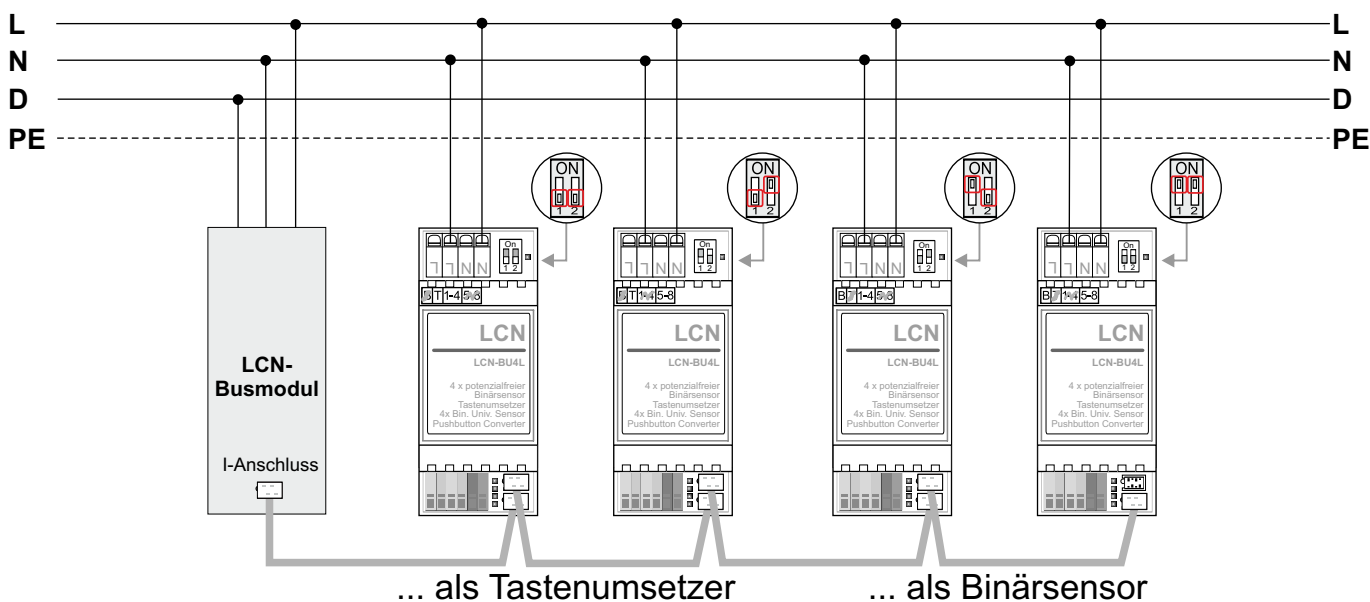
S0-Impulseingang: max. 30.000 Impulse/h (9Hz)

LCN-Anschluss: I-Anschlussleitung Länge 300mm (steckbar), über LCN-IVH verlängerbar auf max. 50m

Kabellänge (Eingänge): max. 100 Meter je Eingang (verdrihte und abgeschirmte Leitung verwenden)

97

Schaltplan



LCN-TU4C

Kapazitiver Tastensensor 4-fach inkl. 4 Sensorflächen

Der kapazitive Tastensensor LCN-TU4C eröffnet eine ganz neue Möglichkeit Tasten unsichtbar zu realisieren. Er ermöglicht bis zu 4 Sensorflächen kapazitiv abzufragen.

Jede der 4 Tasten besteht aus einer Fläche, die hinter Holz, Naturstein, Fliesen, usw. geklebt werden kann. Die Bedienung der Sensortasten erfolgt durch einfaches Berühren der Oberfläche.

Anwendungsgebiete:

Der LCN-TU4C setzt 4 Sensor-Tastersignale auf den I-Anschluss der LCN-Module um. Die Sensorflächen sind selbstklebend und können hinter beliebigen, elektrisch nicht leitfähigen Materialien angebracht werden.

Es ergeben sich neue Wege zur Gestaltung bei edlen Wandbelägen und bei der Ausstattung von Möbeln, Küchenmöbeln, usw. Wenn z.B. ein Schrank eine Schalterblende verdeckt, kann die Tastfläche jetzt ganz einfach in den Schrank geklebt werden.

Der LCN-TU4C ist vorgesehen zum Einsatz mit dem LCN-UPP, LCN-UPS oder LCN-UP24 Modul, kann aber auch am LCN-HU, LCN-SH, LCN-SHS und LCN-LD verwendet werden. Natürlich stehen alle LCN-Funktionen mit 3 Befehlen für jede Taste **KURZ**, **LANG** & **LOS** zur Verfügung.



98

Hardwareausstattung:

- 4 Stück Sensorflächen
- Kabel mit Stecker für den I-Anschluss
- Schraublose Klemmen

Hinweise:

Die Geschwindigkeit der Betätigung hat Einfluss auf die Erkennung: Hinter sehr dicken oder stark dämpfenden Materialien (z.B. nicht ganz trockenes Holz) wird die maximale Empfindlichkeit durch zügiges Betätigen der Taste erreicht.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

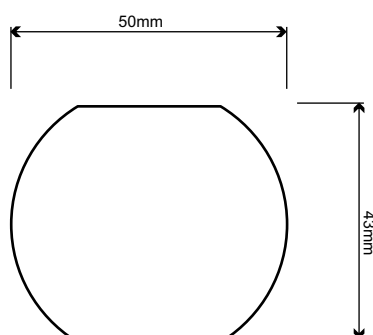
LCN-TU4C

Kapazitiver Tastensensor 4-fach inkl. 4 Sensorflächen

- 4 unsichtbare kapazitive Tasten
- zur Gestaltung bei edlen Wandbelägen
- zur Montage in Möbeln
- selbstklebende Sensorflächen zum Hinterkleben
- Betrieb am I-Anschluss

Abmessungen:

Gehäusemaße (Ø x H):	50mm x 20mm
Anschlusslänge zu Sensorfläche:	500mm
Sensorfläche einer Taste (B x H):	60mm x 60mm



Montage:

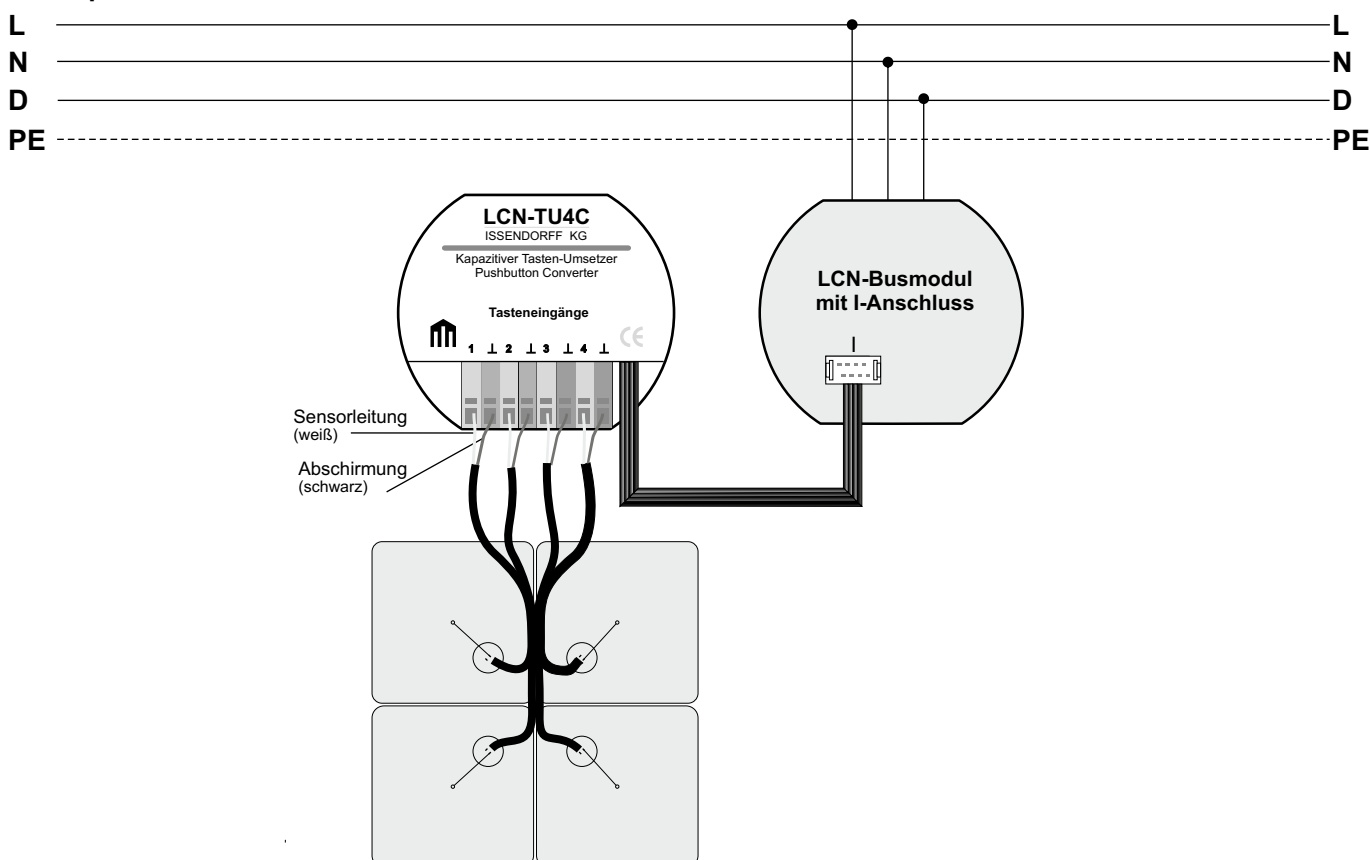
dezentrale Installation
in tiefen Schalter-, Verteiler-
oder Elektronikdosen

Technische Daten

Anschluss:	
Versorgung:	Über den I-Anschluss
Tasten:	Kapazitiv, KURZ/LANG/LOS Tabelle A, bis zu 4 Tasterkreise 4 Kontroll-LEDs um den Eingangszustand darzustellen
Klemmen: Leitertyp:	Schraublos Max. 0,8mm Durchmesser (Polung beachten)
Max. Anschlusslänge bis zur Sensorfläche:	500mm (nicht verlängerbar)
Durchdringung:	Ca. 20-30mm, abhängig vom Trägermaterial und von der gewünschten Empfindlichkeit
LCN-Anschluss:	I-Anschlussleitung Länge 160mm, über LCN-IVH verlängerbar auf max. 50m
Allgemeine Daten:	
Betriebstemperatur:	-10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit:	Max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen:	Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
Schutzart:	IP 20, bei Einbau in die Unterputzdose

99

Schaltplan



LCN-TL12R

Tableau Adapter mit 8 Tasteneingängen und 12 LED-Ausgängen (mit gem. Kathode -)

Der LCN-TL12R setzt 8 beliebige Tasten (potentialfreie Taster) auf den T-Anschluss (Tasteneingang) der LCN-Module um.

Der LCN-TL12R steuert 12 beliebige LEDs (mit oder ohne Vorwiderstände). Einsetzbar für alle LCN-Module ab Serien-Nr.: 10... (ab Juni/2006).

Anwendungsgebiete:

Der LCN-TL12R kann zur Anbindung von potentialfreien EIB Tastern wie z.B. den Jung Tastern der Serie 2224 und 2248 oder dem Berker TS Glassensor 4-fach eingesetzt werden.

Eine weitere Einsatzmöglichkeit ist die Ansteuerung von konventionellen Tableaus mit bis zu 12 LEDs. Dabei sind LEDs sowohl mit als auch ohne eingebaute Vorwiderstände verwendbar.

Auf jeder Taste stehen die bekannten **KURZ-**, **LANG-**, **LOS-** Befehle zur Verfügung.

Es werden für die LED Ansteuerung die Zustände **AN**, **AUS**, **BLINKEN**, **FLACKERN** unterstützt.

Die Ausgänge sind Stromquellen mit umschaltbarer Stromstärke (2mA/10mA) zum Ansteuern von LEDs.

Er ist vorgesehen zum Einsatz mit dem LCN-UPP, LCN-UPS oder LCN-UP24 Modul, kann aber auch am LCN-HU, LCN-SH, LCN-SHS und LCN-LD verwendet werden.

Hardwareausstattung:

Kabel mit Stecker für den T-Anschluss

4 Kabel (20cm) mit verzinnnten Enden für die Ein-, Ausgänge

Schraubklemmen zum Anschluss des LCN-NU16

Hinweise:

Es wird zusätzlich eine LCN-NU16 für die Versorgung der LEDs benötigt. Zuleitung bis zu 5m verlängerbar. Nicht für Dauerkontakte geeignet!
Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.



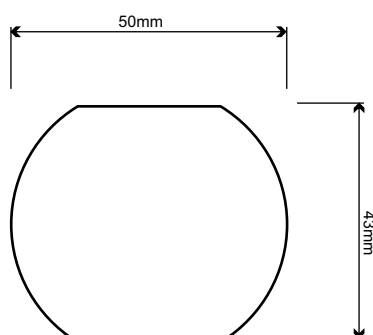
LCN-TL12R

Tableau Adapter mit 8 Tasteneingängen und 12 LED-Ausgängen (mit gem. Kathode -)

- Tableau Tastenumsetzer
- für 8 Tasteneingänge
- Ansteuerung von Tableaus mit bis zu 12 LEDs mit gemeinsamer Kathode (-)
- Betrieb am T-Anschluss

Abmessungen:

Gehäusemaße (Ø x H): 50mm x 20mm
Zuleitung: 180mm



Montage:

dezentrale Installation
in tiefen Schalter-, Verteiler-
oder Elektronikdosen

Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung: LCN-NU16 oder Netzteil
16-30VDC(stabilisiert)
Leistungsaufnahme: <0,05W
Klemmen/Leitertyp.: Eindrätig massiv bis 1,5mm²,
Litze bis 1mm², Litze mit
Aderendhülse bis 0,75mm²
LCN-Anschluss: T-Anschlussleitung
Länge 180mm, nicht verlänger-
bar

Leitertyp Ein-/Ausgänge:

0,08mm Ø, Länge 200mm,
Kabelenden verzinkt,
mit geschirmter Leitung
verlängerbar auf max. 5m

Eingänge/Tastenfunktion:

8 / KURZ, LANG, LOS für
potentialfreie Taster → keine
Dauerkontakte

Ausgänge:

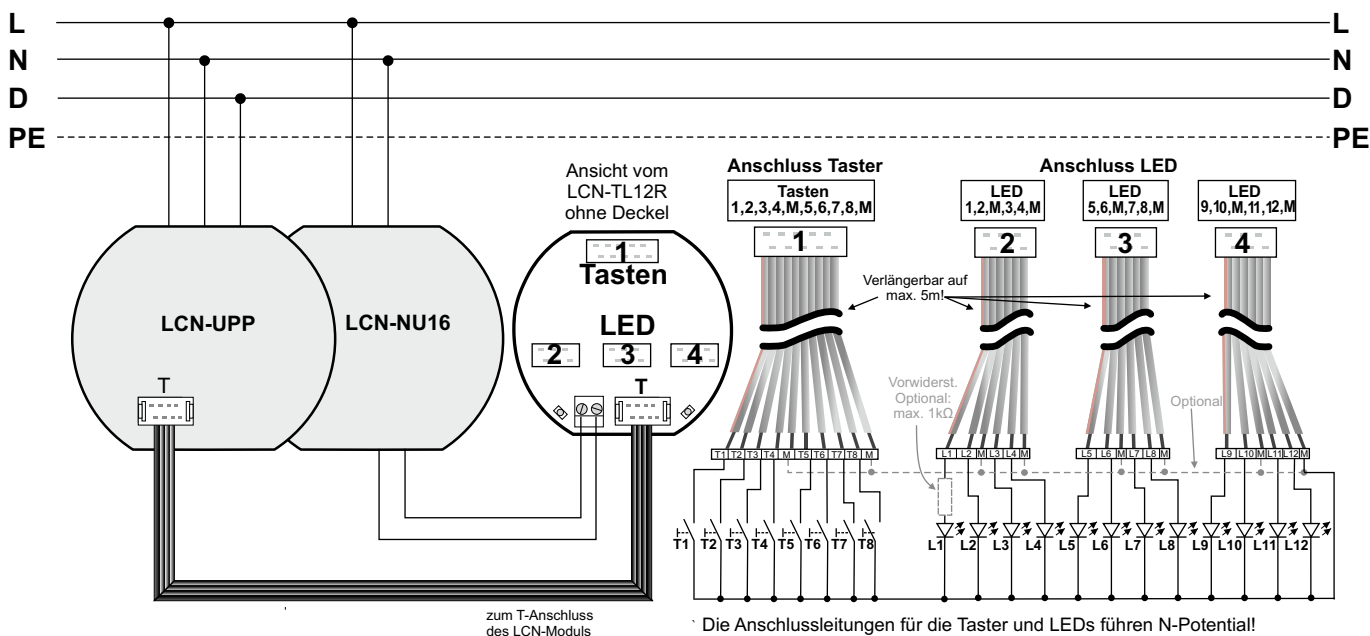
12, zum direkten Anschluss von
LEDs, sowie für LEDs mit
Vorwiderstand <1kΩ,
Quellstrom 2mA oder 10mA,
umschaltbar

Einbau

Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit: Max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester
Installation nach VDE632,
VDE637
Schutzart: IP20 bei Einbau in UP-Dose

101

Schaltplan



LCN-TL12H

Tableau Adapter mit 8 Tasteneingängen und 12 LED-Ausgängen (mit gem. Anode +)

Der LCN-TL12H setzt 8 beliebige Tasten (potentialfreie Taster) auf den T-Anschluss (Tasteneingang) der LCN-Module um.

Zusätzlich steuert der LCN-TL12H zwölf beliebige LEDs (mit oder ohne Vorwiderstände). Einsetzbar für alle LCN-Module ab Serien-Nr.: 10... (ab Juni/2006).

Anwendungsgebiete:

Der LCN-TL12H kann zur Anbindung von potentialfreien EIB Tastern wie z.B. den Jung Tastern der Serie 2224 und 2248 oder dem Berker TS Glassensor 4-fach eingesetzt werden.

Eine weitere Einsatzmöglichkeit ist die Ansteuerung von konventionellen Tableaus mit bis zu 12 LEDs. Dabei sind LEDs sowohl mit als auch ohne eingebaute Vorwiderstände verwendbar.

Auf jeder Taste stehen die bekannten **KURZ-**, **LANG-**, **LOS-** Befehle zur Verfügung.

Es werden für die LED Ansteuerung die Zustände **AN**, **AUS**, **BLINKEN**, **FLACKERN** unterstützt.

Die Ausgänge sind Stromquellen mit umschaltbarer Stromstärke (1,8mA/15mA) zum Ansteuern von LEDs.

Er ist vorgesehen zum Einsatz am T-Anschluss mit dem LCN-HU, LCN-SH und LCN-LD, kann aber auch am LCN-UPP oder UPS Modul verwendet werden.



102

Hardwareausstattung:

Kabel mit Stecker für den T-Anschluss

Hinweise:

Zuleitung bis zu 5m verlängerbar. Nicht für Dauerkontakte geeignet! Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

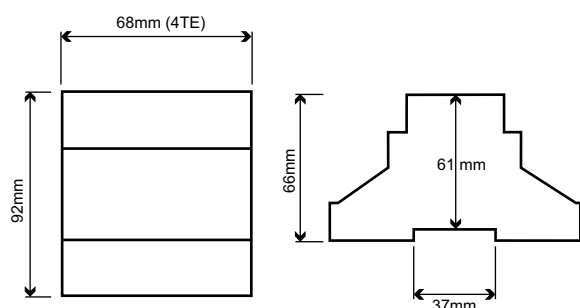
LCN-TL12H

Tableau Adapter mit 8 Tasteneingängen und 12 LED-Ausgängen (mit gem. Anode +)

- Tableau Tastenumsetzer
- für 8 Tasteneingänge
- Ansteuerung von Tableaus mit bis zu 12 LEDs mit gemeinsamer Anode (+)
- Betrieb am T-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 68mm x 92mm x 66mm



Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 4TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene (DIN 50022)

Technische Daten

Anschluss
 Versorgungsspannung: 230V AC $\pm 15\%$ 50Hz/60Hz (110VAC lieferbar)
 Leistungsaufnahme: <math>< 5VA</math>
 Klemmen/Leitertyp.: Eindrätig massiv oder feindrätig litzenverdichtet bis 2,5mm², Litze mit Aderendhülse bis 1,5mm²
 LCN-Anschluss: T-Anschlussleitung, Länge 250mm nicht verlängerbar

Klemmen/Leitertyp Ein-/Ausgänge: ein-, oder feindrätig, 0,4mm - 0,8mm \varnothing , max 5m
 Anschlusslänge:

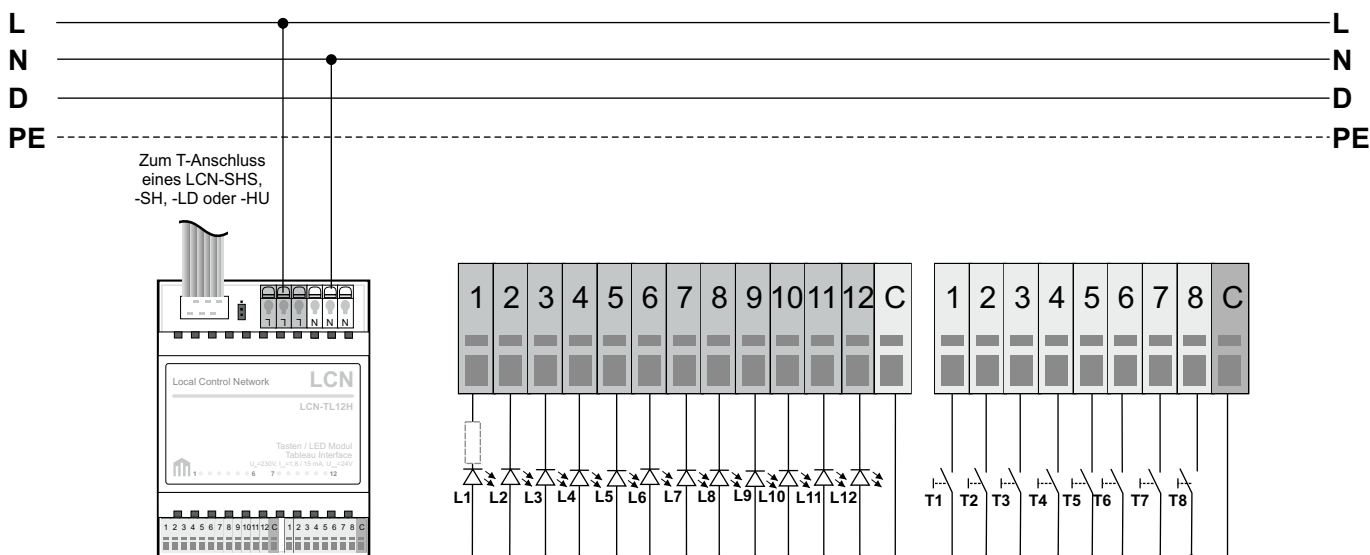
Eingänge/Tastenfunktion: 8 / Kurz, Lang, Los für potentialfreie Taster
 Keine Dauerkontakte!

Ausgänge: 12, zum Anschluss von LEDs, alle Farben, LEDs mit Vorwiderständen für max. 24V (max. 1,2K Ω).
 Quellstrom 1,8mA oder 15mA (umschaltbar)

Einbau
 Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
 Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend
 Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
 Schutzart: IP20

103

Schaltplan



Die Anschlussleitungen für die Taster und LEDs führen N-Potential!

LCN-TLK12H

Tableau-Adapter für 8 Tasten + 12 LED's mit gemeinsamer Kathode (-) für die Hutschiene

Der LCN-TLK12H ist ein Tableau-Adapter für den Einsatz am LCN-Modul, ab Firmware 10060F (Juni/2006).

Der LCN-TLK12H hat 8 Eingänge und 12 LED Ausgänge mit integrierter Spannungsversorgung und gemeinsamer Kathode.



Anwendungsgebiete:

Der LCN-TLK12H ist zur Anbindung konventioneller Tableaus mit Tastern und Anzeige-LEDs konzipiert. Es können Leuchtdioden beliebiger Farbe ohne oder mit integrierten Vorwiderständen (max. 1,2KOhm, 24V), auch in beliebigen Kombinationen, angesteuert werden.

Der LCN-TLK12H setzt 8 konventionelle Tasten (potentialfreie Taster) auf den T-Anschluss (Tasteneingang) der LCN-Module um. Für die Anzeige beliebiger Status aus dem Bus können bis zu 12 LEDs angesteuert werden. Die Helligkeit ist in 2 Stufen einstellbar.

Die Ausgänge sind als Stromquellen ausgeführt, das heißt jeder Ausgang passt seine Ausgangsspannung entsprechend der angeschlossenen LED automatisch an. Es ist möglich mehrere LEDs in Reihe an einem Ausgang zu betreiben (Summe aller Durchlassspannungen < 24V!). Alle Ausgänge sind Kurzschlußfest.

Es werden für die LED Ansteuerung die Zustände AUS, EIN, BLINKEN und FLACKERN unterstützt.

Die Ausgänge arbeiten gegen Masse. Alle angeschlossenen LEDs werden mit der Kathode an die gemeinsame Anschlussklemme am LCN-TLK12H angeschlossen.

Die Ausgänge sind als Stromquellen mit umschaltbarer Stromstärke (1,8mA und 15mA) ausgeführt. Auf jeder Taste stehen die bekannten Kurz-, Lang-, Los- Befehle zur Verfügung.

Der LCN-TLK12H dient als Ersatzgerät für LCN-DI12 und ist vorgesehen zum Einsatz mit dem LCN-SH, -HU, -LD oder LCN-SHS Modul.

Hardwareausstattung:

Leitung mit Stecker für den T-Anschluss

Durchschleifklemmen für den Netzanschluss

Betriebs-LED

Anzeige LED für alle 12 Ausgänge von außen sichtbar

integriertes Netzteil mit Übertemperatursicherung

Hinweise:

Tastenumsetzer - Nicht für Dauerkontakte vorgesehen!

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

In der Stellung für 24V LEDs wird der LCN-TLK12H beschädigt, wenn LEDs ohne Vorwiderstand angeschlossen werden!

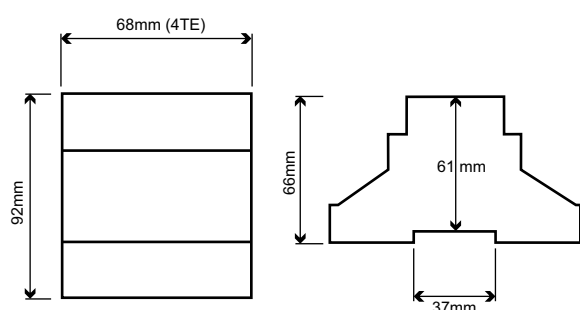
LCN-TLK12H

Tableau-Adapter für 8 Tasten + 12 LED's mit gemeinsamer Kathode (-) für die Hutschiene

- Tableau Tastenumsetzer
- für 8 Tasteneingänge
- Ansteuerung von Tableaus mit bis zu 12 LEDs mit gem. Kathode (-)
- Betrieb am T-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 68mm x 92mm x 66mm



Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 4TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene (DIN 50022)

Technische Daten

Anschluss
Versorgungsspannung: 230V AC $\pm 15\%$ 50Hz/60Hz (110VAC lieferbar)
Leistungsaufnahme: <5VA
Klemmen/Leitertyp.: Eindrätig massiv oder feindrätig litzenverdichtet bis 2,5mm², Litze mit Aderendhülse bis 1,5mm²
LCN-Anschluss: T-Anschlussleitung, Länge 250mm nicht verlängern

Klemmen/Leitertyp Ein-/Ausgänge: ein-, oder feindrätig, 0,4mm - 0,8mm \varnothing , max 5m
Anschlusslänge:

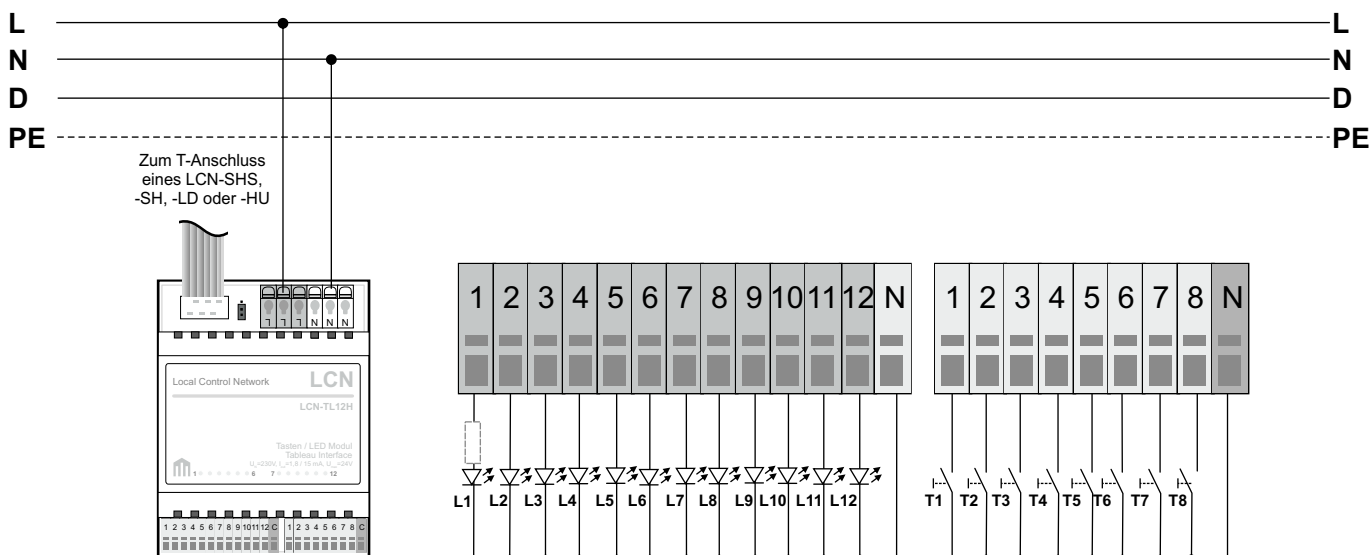
Eingänge/Tastenfunktion: 8 / Kurz, Lang, Los für potentialfreie Taster Keine Dauerkontakte!

Ausgänge: 12, zum Anschluss von LEDs, alle Farben, LEDs mit Vorwiderständen für max. 24V (max. 1,2K Ω). Quellstrom 1,8mA oder 15mA (umschaltbar)

Einbau
Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
Schutzart: IP20

105

Schaltplan



Die Anschlussleitungen für die Taster und LEDs führen N-Potential!

LCN-B3I

3-fach Binärsensor für den I-Anschluss

Der LCN-B3I ist ein miniaturisierter Binärsensor für bis zu 3 potentialfreie Kontakte. Er stellt hierfür eine interne Abfragespannung von 5V zur Verfügung.

Er verfügt über einen eigenen Prozessor und sendet seine Informationen an den I-Anschluss eines LCN-UPP, LCN-UPS, LCN-UP24, LCN-SH, LCN-SHS, LCN-HU oder LCN-LD Moduls.

Anwendungsgebiete:

Wegen seiner sehr kompakten Bauform kann der LCN-B3I an sehr vielen Stellen im Gebäude eingesetzt werden.

Er bindet bis zu 3 potentialfreie Dauerkontakte in das LCN-System ein. Dies können Reedkontakte, Endschalter oder andere Meldekontakte sein. Hiermit werden, zum Beispiel Fenster, Türen und Rauchmelder in die Leittechnik eingebunden und gemeldet.

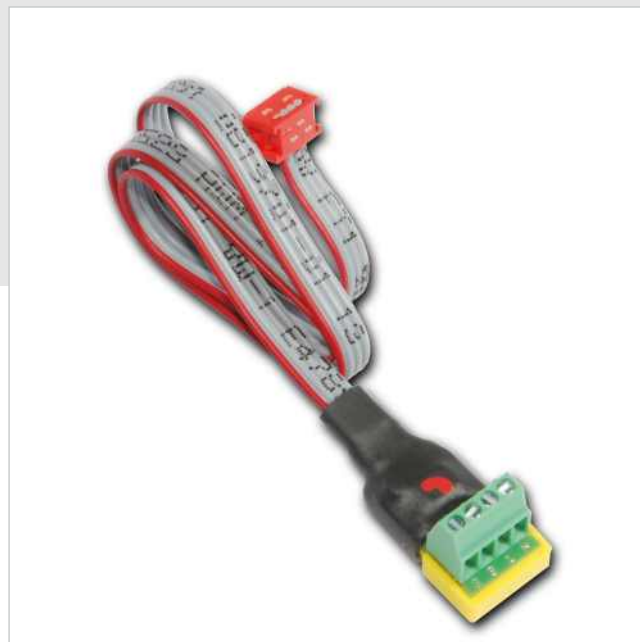
Jeder Binäreingang unterscheidet die Zustände **AN/Aus**. Beim Betätigen wird das **LANG-**, beim Unterbrechen das **LOS-**Kommando einmalig ausgelöst.

Ein LCN-Modul mit Binärsensor sendet automatisch Statusmeldungen ohne dass diese im LCN-Modul parametrieren werden müssen.

Hardwareausstattung:

3 Binäreingänge + Abfragespannung

Flachbandkabel mit Stecker zum I-Anschluss



106

Hinweise:

Die "N" Klemme bezieht sich auf den "N" des LCN-Moduls und darf nicht auf externes Potential gelegt werden.

Die Meldeleitung muss zur Umgebung isoliert sein.

Kontaktmaterial beachten (geringer Abfragestrom)!

Kein Fremdpotential anschließen!

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

LCN-B3I

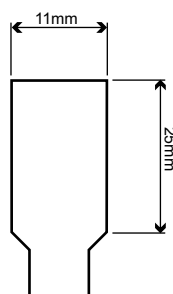
3-fach Binärsensor für den I-Anschluss

- 3 potentialfreie Dauerkontakte
- unterscheidet die Zustände AN/AUS
- sendet automatisch Statusmeldungen
- Betrieb am I-Anschluss

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 11mm x 25mm x 13mm

Zuleitung: 300mm



Technische Daten

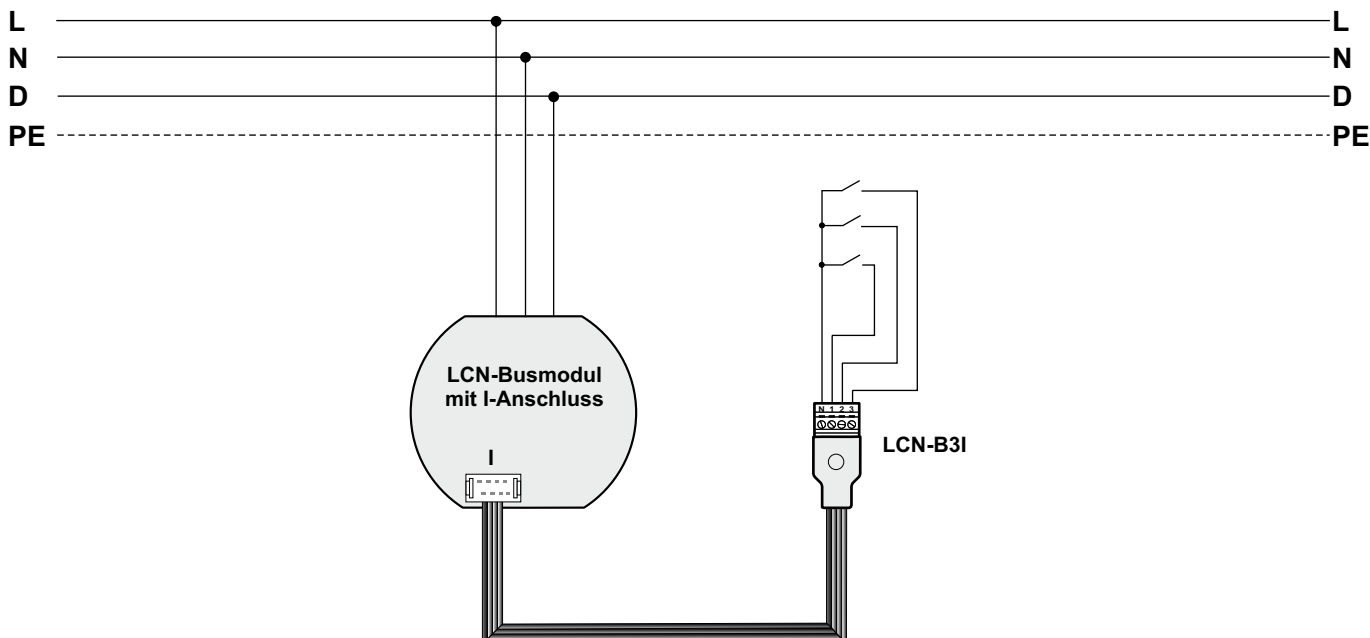
Eingänge:	5V, wird vom Sensor bereitgestellt (liegt auf N-Potential)
Eingangsspannung:	50µA
Abfragestrom:	max. 10kOhm
Kontaktwiderstand EIN:	min. 200kOhm
Kontaktwiderstand AUS:	30ms
Entprell-Zeit:	
Klemmen:	zum Schrauben
Leitertyp:	massiv oder mehradrig max. 0,5mm ² , mit und ohne Aderendhülsen
Anschlusslänge:	max. 5m oder 100m mit geschirmter Leitung Verlegung nicht im gleichen Kanal/Rohr wie 230V Leitungen!
Allgemeine Daten:	
Betriebstemperatur:	-10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit:	max. 80% rel., nicht betauend Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
Umgebungsbedingungen:	
Schutzart:	IP 20, bei Einbau in einer Unterputzdose

107

Montage:

Dezentrale Installation in tiefen Schalter- oder Abzweigdosen

Schaltplan



LCN-B3IN

3-fach Binärsensor mit integriertem Netzteil für die Unterputzmontage

Der LCN-B3IN wertet bis zu 3 potenzialfreie Dauerkontakte aus. Er stellt hierfür eine interne Abfragespannung zur Verfügung. Darüber hinaus stellt er eine Spannungsversorgung (5V/12V) für die externen Sensoren zur Verfügung.

Er verfügt über einen eigenen Prozessor und sendet seine Informationen an den I-Anschluss eines LCN-UPP, LCN-UPS, LCN-UP24, LCN-SH, LCN-SHS, LCN-HU oder LCN-LD Moduls.

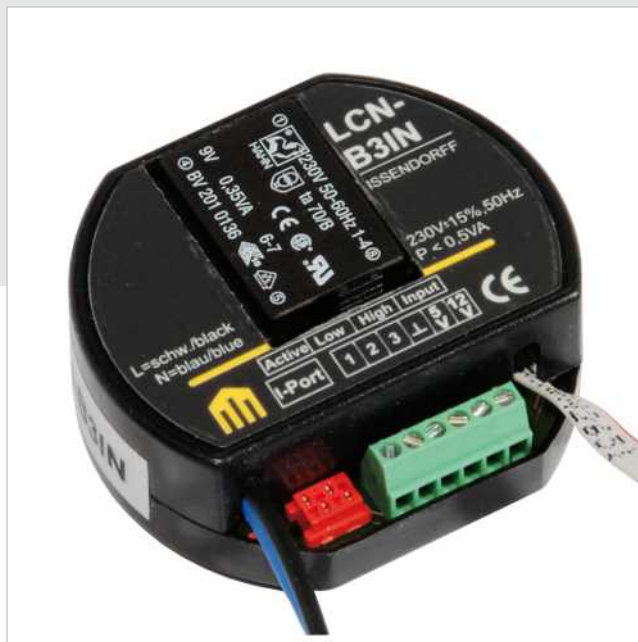
Anwendungsgebiete:

Der LCN-B3IN bindet bis zu 3 potentialfreie Dauerkontakte in das LCN-System ein. Dies können Reedkontakte, Endschalter oder andere Meldekontakte sein. Hiermit werden zum Beispiel Fenster, Türen und Rauchmelder in die Leittechnik eingebunden und gemeldet.

Für Sensoren, die eine zusätzliche Spannungsversorgung benötigen, stellt der LCN-B3IN diese zur Verfügung. Dies können Lichtschranken, Hallsensoren in Rollladenantrieben oder die Auswerteelektronik von Blockschlössern sein.

Jeder Binäreingang unterscheidet die Zustände **AN/AUS**. Beim Betätigen wird das **LANG-**, beim Unterbrechen das **LOS-**Kommando einmalig ausgelöst.

Ein LCN-Modul mit Binärsensor sendet automatisch Statusmeldungen ohne dass diese im LCN-Modul parametrieren müssen.



108

Hardwareausstattung:

3 Binäreingänge + Abfragespannung

Spannungsversorgung 5V / 12V für den externen Sensor

Steckbrücke zur Einstellung "Aktiv, Low oder High"

Flachbandkabel mit Stecker zum I-Anschluss

Buchse für weitere I-Anschluss Peripherie

Hinweise:

Die mit "⊥" bezeichnete Klemme führt N-Potential. Es dürfen nur **potentialfreie** Kontakte angeschlossen werden.
 Kontaktmaterial beachten (geringer Abfragestrom)!
 Die Meldeleitung muss zur Umgebung isoliert sein.
 Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

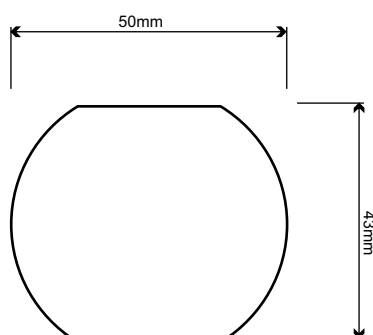
LCN-B3IN

3-fach Binärsensor mit integriertem Netzteil für die Unterputzmontage

- 3 potentialfreie Dauerkontakte
- integriertes Netzteil
- unterscheidet die Zustände AN/AUS
- sendet automatisch Statusmeldungen
- Betrieb am I-Anschluss

Abmessungen:

Gehäusemaße (Ø x H): 50mm x 20mm
Zuleitung: 160mm



Montage:

dezentrale Installation
in tiefen Schalter-, Verteiler-
oder Elektronikdosen

Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung: 230VAC ±15%, 50/60Hz
(110V Version lieferbar)
Leistungsaufnahme: <1W
Anschluss Netzseite: 2 Litzen 0,75mm² mit
Klemmen/Leitertyp: Aderendhülsen
zum Schrauben, massiv oder
mehradrig oder mit Aderend-
hülse max. 0,5mm²

LCN-Anschluss: I-Anschlussleitung Länge
300mm

Eingänge/Tastenfunktion: 3 Fremdpotential frei
Abfragespannung intern: 5V (50µA pro Eingang)
Binäreingänge führen N-
Potential

Kontaktwiderstand "EIN": max. 10kOhm
Kontaktwiderstand "AUS": min. 200kOhm
Entprell-Zeit: 30ms

Kabellänge: max. 5m oder 100m mit
geschirmter Leitung
Verlegung nicht im gleichen
Kanal/Rohr wie 230V
Leitungen!

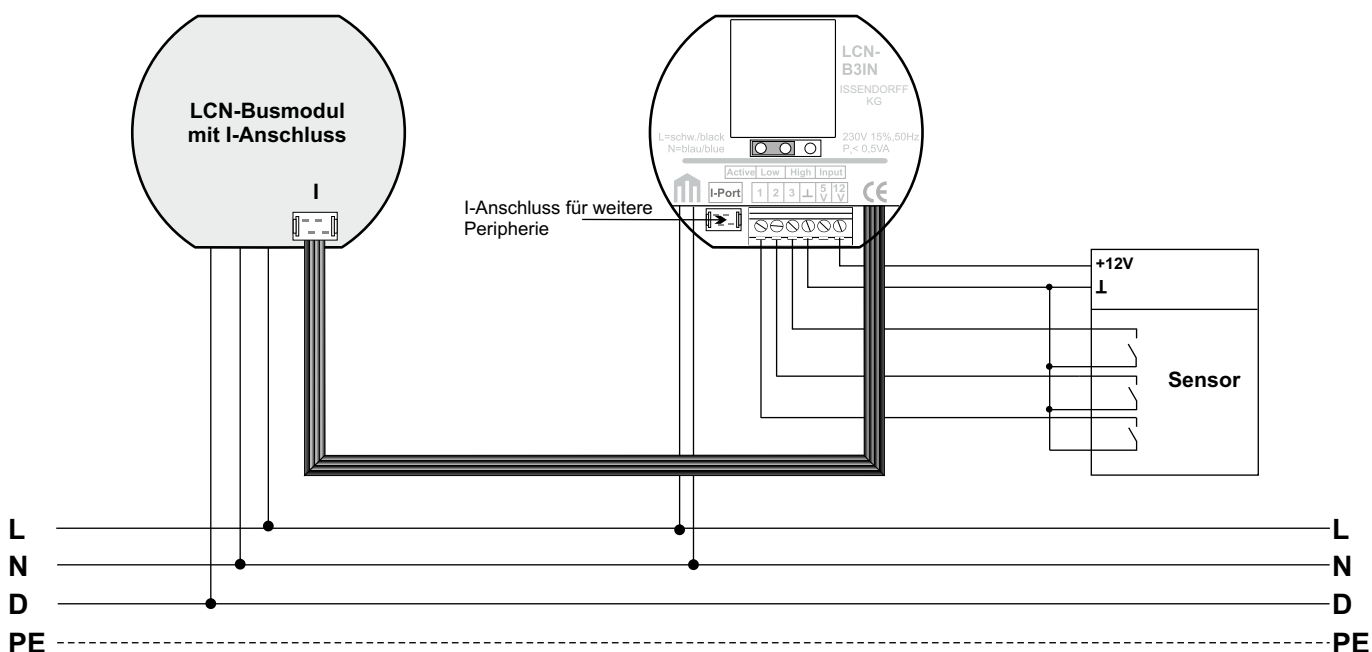
Ausgangsspannung: 5VDC/12VDC
Ausgangsstrom: max. 25mA

Einbau

Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester
Installation nach VDE632,
VDE637

Schutzart: IP 20, bei Einbau in Unterputz-
dosen

Schaltplan



LCN-BS4

Binärer Stromsensor 4 x für die Hutschiene

Der LCN-BS4 ist ein 4-Kanal-Binär-Stromsensor für das LCN-System. Die Eingänge 1 bis 4 können zur Motorpositionierung von bis zu 4 Wechselstromantrieben mit Endschaltern genutzt werden.



110

Anwendungsgebiete:

Der binäre Stromsensor LCN-BS4 wird zur Überwachung von Verbrauchern und zur Motorpositionierung eingesetzt. Mit seiner Hilfe lassen sich zum Beispiel Leuchtmittel oder Pumpen auf Ausfall überwachen und für Instandhaltungsarbeiten melden.

In Verbindung mit einem Relaismodul LCN-R8H können Motorantriebe von Fenstern, Rolläden, Jalousien oder Markisen bis zu 0,5 % genau positioniert werden. Dies wird zur kontrollierten Raumlüftung, Beschattung und Rolladensteuerung genutzt. Das Modul gleicht hierbei Laufzeitunterschiede verschiedener Antriebe und Alterungserscheinungen selbstständig aus.

Mit seiner Anschlussleitung wird der LCN-BS4 mit dem P-Anschluss eines der intelligenten Module verbunden, z.B.: LCN-HU, LCN-SH oder LCN-LD.

Beim Überschreiten des Grenzstroms wird das **LANG**-Kommando und beim Unterschreiten das **LOS**-Kommando einmalig ausgelöst.

Ein LCN-Modul mit Binärsensor sendet automatisch Statusmeldungen, ohne dass diese im LCN-Modul parametrieren müssen.

Hardwareausstattung:

- 4 binärüberwachte Strompfade 16A
- 4 Strompfade davon zur Motorpositionierung
- Kabel mit Stecker für P-Anschluss
- P-Anschluss für optionalen Anschluss eines Relaisblocks
- 4 Status LEDs

Hinweise:

Es können nur Verbraucher mit einem Mindeststrom von 120mA überwacht werden. Kleinere Motorantriebe unterschreiten diese Grenze evtl. in einer Fahrtrichtung. Bei der Motorpositionierung sind Wechselstrommotoren mit eingebauten Endschaltern einzusetzen.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte der Installationsanleitung.

LCN-BS4

Binärer Stromsensor 4 x für die Hutschiene

- 4-Kanal-Binär-Stromsensor
- zur Motorpositionierung
- Betrieb am P-Anschluss

Technische Daten

Eingänge:
Eingangsspannung: 230VAC $\pm 15\%$, 50/60Hz
(110V Version lieferbar)
Ein-Strom: $> 120\text{mA}$
Aus-Strom: $< 100\text{mA}$
Verlustleistung: 2W pro Eingang bei Volllast
Entprell-Zeit: 500ms (30ms einstellbar)
Max. Strom: 16A

Klemmen: schraublos, 16A
Leitertyp: massiv oder mehradrig
max. 2,5mm² oder mit
Aderendhülse max. 1,5mm²
Anschlusslänge: max. 100 Meter je Eingang

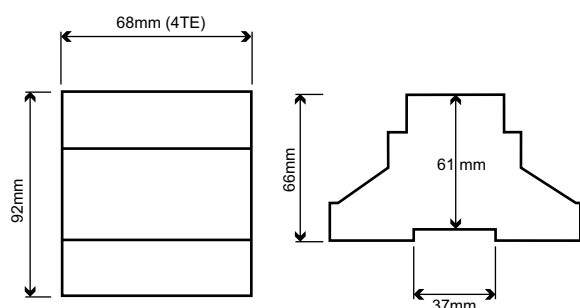
Allgemeine Daten:
Betriebstemperatur: -10°C bis +40°C
Luftfeuchtigkeit: max. 80% rel., nicht betauend

Umgebungsbedingungen: Verwendung in ortsfester
Installation nach VDE632,
VDE637

Schutzart: IP 20

Abmessungen:

Maße (B x L x H): 68mm x 92mm x 66mm
Zuleitung: 120mm



Höhe: 66mm
61mm über Hutschiene

Platzbedarf: 4TE

Montage: REG auf 35mm Tragschiene
(DIN 50022)

Schaltplan

